



| www.mein-rosslau.de |



::: 05 | 2013

| Mai-Ausgabe aus Roßlau vom 26. April 2013 | 03. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |



Die Sonne zeigt sich wieder. Sie ist mutiger geworden und hat den Winter endgültig besiegt. Die Sonnenstrahlen bringen nun auch bald den Sommer. Und mit dem Sommer beginnen die Vorbereitungen für unser 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest auf Hochtouren zu laufen. Der Stammtisch der Vereine ist jetzt schon mittendrin. Für die Vorbereitung und Durchführung des beliebten Volks- und Familienfestes ist aber neben unzähligen fleißigen Helfern, Ideenköchen und Machern auch eine Menge Geld erforderlich. Wir haben schon mit großem Erfolg in

den letzten Jahren einige Projekte umsetzen können, die zur Erhaltung und Absicherung des Festes beitragen – wie zum Beispiel der Verkauf der Treue- und Sympathiebutton sowie die Durchführung der BENEFIZ-Veranstaltung. ABER – der Zuschuss der Stadt Dessau-Roßlau zum Schifferfest ist von 2012 zu 2013 erneut um 4.400 € gesunken. Diese weitere große Differenz in der Schifferfestkasse gilt es auszugleichen. **Kommen Sie alle zur BENEFIZ-Veranstaltung am 8. Juni 2013 zu Gunsten unseres 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfestes. Zeigen Sie, dass Sie Ihr Stadtfest erhalten wollen.**

Und ganz nebenbei werden Sie mit tausend und einer Idee überrascht, die die Vereine der Stadt für Sie als Dankeschön zu wunderbaren Aktionen umsetzen werden. Ein wenig möchte ich Sie schon neugierig machen und auf der Titelseite unseres "meinRoßlau" einstimmen auf unsere BENEFIZ-Veranstaltung.

*Wir sehen uns also am 8. Juni 2013 auf der Roßlauer Wasserburg? Ich nehme Sie beim Wort.* [Christel Heppner]



## Der Monat in Lichtblau

Neulich vor dem Dessauer Rathaus. Eine Frau die sprachlich deutlich hörbar nicht von hier kam stupst ihren Mann an und sagt zu ihm: „Hans, mach doch mal ein Foto von dem schönen Rathaus.“ Jaja, dachte ich so bei mir, außen hui und innen ...

Nee, das sag ich jetzt nicht. Also ich würde ja vorschlagen, künftigt bei den Stadtratssitzungen Eintritt zu verlangen. Die haben doch inzwischen echten Unterhaltungswert. Zwar fehlen für einen Zirkus noch ein paar Tierdressuren, aber als politisches Kabarett könnten die Stadträte durchaus von sich reden machen. Nur dass es statt Schenkelklopfen Kopfschüttler gibt über so viel Lamentieren, Taktieren und Diskutieren. Tschuldigung, jetzt bloß keine Gleichmacherei und hier alle über einen Kamm scheren. Und wenn ich dann die drei Herren (nicht zu vergessen die eine Frau, die sich aber dank offenbar guter weiblicher Intuition aus vielem raushält) da vorn im Präsidium sitzen sehe ... Oje. Der eine kann mit dem anderen nicht, dann wollen sie sich wieder vertragen, was aber keiner so recht glauben mag... Mensch Männer. Geht doch mal zusammen ordentlich einen saufen. So richtig bis zur Oberkante Unterlippe. Und wenn dann die Lippen schwer und die Zunge leicht sind, dann redet euch alles von der Seele. Brüllt euch an, gebt euch Tiernamen und irgendwann fällt ihr euch in die Arme und alles ist gut. So einfach könnte Politik sein. Jaja, sage ich als Frau. Guckt Euch die Kleinen an. Die prügeln sich mal im Kindergarten, da gibt's auch mal ein paar Tränen aber dann vertragen sie sich wieder. Mein zehnjähriger Sohn ist glaube ich schon zum 20sten Mal mit seiner Freundin auseinander und wieder zusammen. (Jetzt lieben sie sich gerade wieder.) Also meine Herren im außen so schicken Rathaus, ihr müsst ja nicht gleich 'ne WG gründen, aber als Trio Infernale solltet ihr auch nicht in die Analen dieser Stadt eingehen.

Darum fordere ich: Freibier zur nächsten Sitzung. [Grit Lichtblau]



## 2,00 €\* Zu Gunsten 8.6.2013 10-18 Uhr

Roßlauer Heimat- und Schifferfest

Es ist die dritte BENEFIZ-Veranstaltung zu Gunsten des Roßlauer Heimat- und Schifferfestes – organisiert und durchgeführt vom Stammtisch der Vereine – wenn am 8. Juni die Roßlauer Burg erneut unzählige Menschen in ihr geschmücktes Inneres lockt. Seit Wochen schmiedet der Stammtisch Pläne, wie das "BENEFIZ" in dieser Runde zu etwas ganz Besonderem – noch nie Dagewesenem wird. Die Vereine der Stadt – deren Mitglieder – sind äußerst kreativ, wenn es um die Herausforderung geht: "Lasst uns etwas Spektakuläres machen, das die Menschen auf besondere Weise anspricht." Und wem fällt da nicht gleich unser Beitrag zum Sachsen-Anhalt-Tag in Dessau-Roßlau ein. Wir haben die Elbe in das Zentrum der Stadt getragen! Wir können noch ganz andere Sachen! Lasst euch also überraschen – von der Kreativität unserer Vereine. **Habt Spaß UND helft eurem Schifferfest!**

Was also ist geplant zur BENEFIZ? Was können wir uns vorstellen? Neben den **»Präsentationen unserer Vereine«** und einem abwechslungsreichen **»Kulturprogramm«** auf der Burgbühne wollen wir einige Höhepunkte anbieten. Wir beziehen die Bewohner dieser Stadt in ein **»Spiel ohne Grenzen«**

ein – lassen Kinder, Jugendliche, Familien, Vereine, vielleicht Schulen, Kindergärten oder gar Stadtteile in kreativen Wettkämpfen ihre Kräfte messen. Hier soll es um einen Wanderpokal der Ortsbürgermeisterin gehen, den es dann in der nächsten Runde zu verteidigen gilt. Spaß gibt es sicher auch bei der geplanten **»Stadt(teil)wette«**, bei der sich der Stammtisch der Roßlauer Vereine der Herausforderungen des Oberbürgermeisters der Stadt Dessau-Roßlau zu stellen hat und die Unterstützung aller Bürger braucht. ACHTUNG: auch Miss



Button wird unterwegs sein und jeder wird sich die Frage gefallen lassen müssen: Bist du schon Besitzer des aktuellen feuerroten Treue- und Sympathiebuttons? Wie ist es dann mit einem **»Entenrennen«** auf einem ganz besonderem Parcours oder dem **»Wildwasser-Burg-Rafting«**?

Das BENEFIZ-Eintrittsgeld von 2,00 € p.P. (Kinder haben freien Eintritt.) fließt direkt der Schifferfestkasse zu. Je mehr Besucher das BENEFIZ also hat, um so besser geht es dem Schifferfest. Und auch hier haben wir einen ganz besonderen Anreiz:

**Unter allen BENEFIZ-Besuchern mit Eintrittskarte UND sichtbar angebrachtem aktuellem Treuebutton wird einer ausgewählt, der vom Stammtisch der Vereine die »Bürgerreise 2013« für zwei Personen im Wert von 390,00 €\*\* als Dank für seine Unterstützung der BENEFIZ-Veranstaltung erhält. Also, nun bitte schnell zum Stift greifen und den 8. Juni ROT im Kalender anstreichen!** [Christel Heppner]

## \*2,00 € Eintritt p.P. (Kinder haben freien Eintritt.) für das Schifferfest

**\*\*BÜRGERREISE 2013 von Dessau-Roßlau nach Roudnice (CZ) 13.-15. September 2013**

Deutschsprachige Altstadtführung in Prag, Moldauschiffahrt mit Abendessen an Bord, Empfang des Bürgermeisters im Rathaus Roudnice, Weinfest und -verkostung, Besichtigung der Kunstgalerie Roudnice und deutschsprachige Schlossbesichtigung möglich, Rückfahrt durch die Böhmisches Schweiz mit Zwischenstopp kurz vor der Grenze (mit individ. Mittagessen und Einkaufsmöglichkeiten)

**Leistungen:** Busreise ab/an Dessau-Roßlau, 2 x Übernachtungen (inkl. Frühstück) im Hotel Amber Vavrinec (Roudnice), 2 x Abendessen, Weinverkostung, Ausflüge, Eintritte lt. Programm **Preis:** 195,00 Euro pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag: 30,00 Euro) **Mehr Informationen / Buchungen:** Reisebüro Anhalt – Albrechtplatz 11 – 06844 Dessau-Roßlau – Telefon: (0340) 24 00 00 4



## Termine des Monats

- 26.-28.04.** Ausstell. Dauerwelle (s. S. 2)
- 28.04.** Welttag des Tanzes ab 15 Uhr | Marienkirche DE (s. S. 3)
- 30.04.** Maibaum aufstellen 19 Uhr | Streetz mit Spielmannszug
- 01.05.** Maifeier mit Spielmannszug ab 12.15 Uhr | MGH Ölmühle
- 01.05.** Maifeier mit Chemie Rodleben Sportplatz
- 02.05.** 1. Verkehrsinfo-Veranstaltung ab 13.30 Uhr | VS 92-Goethe-Schule
- 05.05.** Vernissage „Weg nach Norden 15 Uhr | MGH Ölmühle
- 05.05.** 10. Dessauer Walking-Tag Paul-Greifzu-Stadion Dessau
- 07.05.** Vorlesestunde für Kinder 3-7 J. 15.30 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
- 07.05. Einwohnerversammlung "Masterplan Bauhaus"** 17.30 Uhr | Schule Kleinkühnau
- 09.05.** Familiennachmittag (s. S. 2) ab 14 Uhr | Burg Roßlau
- 10.05.** Redaktionsschluss "myRO"
- 11.05.** Musikfest in Wolfen ab 13 Uhr | Neuer Markt Wolfen-N.
- 11.05.** Leichtathletik Anhalt-Meisterschaften Paul-Greifzu-Stadion
- 12.05.** Muttertag (s. S. 4)
- 12.05.** Eröffnung Sonderausstellung 10-16 Uhr | Schifffahrtsmuseum
- 15.05.** Bibliothekstreff 16.30 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
- 15.05.** Tanz mit D.J. S. Kunze 14-18 Uhr | VS 92 - Goethe-S. Tel. 84008
- 16.05.** 2. Verkehrsinfo-Veranstaltung ab 13.30 Uhr | VS 92-Goethe-Schule
- 19.05.** Pfingstgelage (Spielmannszug) ab 10 Uhr | Meinsdorf Schwimmbad
- 21.05.** 250 Jahre Zeitung in Dessau
- 22.05.** Gemeinsames Singen 14-16 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
- 24.05.** Bibliothekstreff 18 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
- 25.05.** Ritteressen 19 Uhr | Burg Roßlau
- 27.05.** Waldjugendspiele der GS Meinsdorf auf dem Spitzberg
- 27.05.39. Stammtisch der Vereine** 19 Uhr | WTZ (s. S. 2)
- 28.05. Einwohnerversammlung "Masterplan Bauhaus"** 17.30 Uhr | Bauhaus Aula
- 29.05.** Bibliothekstreff 17 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
- 29.05.** 75 Jahre Theater am Friedensplatz in Dessau
- 22.05.** Bastelnachmittag 14-16 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
- 31.05.** 15. internationales Leichtathletik-Meeting „ANHALT 2013“ Paul-Greifzu-Stadion
- 31.05. Blutspendeaktion** 17-20 Uhr | Feuerwache Roßlau

**SILKE & DIRK SPIELBERG**  
Zum 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest  
**24.08.13 14.30 Uhr FESTZELT**  
Luchplatz

**DIE SCHÄFER**  
**MARIA DA VINCI (CH)**  
**SIMON APP HUMOR** mit Josefine Lemke  
**Tickets** ab 19,50 € zzgl. VVK-Gebühr in den **Tourist-infos Dessau und Roßlau**  
Wer ein Ticket zusammen mit dem Schifferfest-Treuebutton kauft, erhält 1 € Rabatt.  
www.silke-dirkspielberg.de  
(Änderungen vorbehalten)

...weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH  
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8  
06844 Dessau-Roßlau  
Telefon: 0340 8999-0

**BUCHEN & BESUCHEN**  
Die DWG-Gästewohnung in -Bühnennähe-

**DWG**  
www.dwg-wohnen.de

**CASTELLO**  
Ristorante • Pizzeria  
Die Pizzeria unterm Ginkgobaum  
Karl-Liebknecht-Straße 2b • 06862 Dessau-Roßlau

• Kindergeburtstagsfeiern „Kids backen ihre Pizza selbst“ • Familienfeiern • Catering • Pizzataxi

**Ab Mai** wieder die beliebten **Grillkurse** mit Tipps und Tricks rund um die verschiedenen Grillmethoden. Gruppen bis zu 8 Grillern willkommen.

Anfragen und Termine: Telefon: **034901 86777**  
Mail: **castello-rosslau@freenet.de**

**Alles neu macht der Mai.**  
**Und unser Sparkassen-Privatkredit.**

Überraschend unkompliziert:  
Günstige Zinsen.  
Flexible Laufzeiten.  
Faure Beratung.

Unser Angebot des Monats Mai.

**Sparkasse Dessau**

**Frühjahrsaktion Hybrid Scheibenwischer alle Typen 15% Rabatt\***

**Frontwischer Preisbeispiele:**  
Ford Mondeo ab 2007 32,20 € **27,37 €**  
VW Golf 5 '05-'09 33,64 € **28,57 €**  
Opel Astra H 27,58 € **23,44 €**

**AUTOGLAS ZENTRUM**  
KS Autoglas Zentrum Dessau-Roßlau  
**034901 82739**  
Magdeburger Straße 15a | 06862 DE-RO \*Frühjahrsaktion bis 30. Juni 2013

**Amtsmühle Roßlau GmbH**  
KATRIN KLOSS & BÖHNE

**Betreutes Wohnen.**  
**Wohnst Du noch, oder genießt Du schon?**

Telefon: 034901 66648 und 52789 • Fax: 034901 87556  
Mühlenstraße 47-49a • 06862 Dessau-Roßlau (OT Roßlau)  
katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de



**Anhaltiner Pool- & Wellness-Center**  
 www.deinpool.de  
 Pools, Teiche, Whirlpools, Saunen, aus **Zieko**  
 034903 62619  
 Anhaltiner Pool- & Wellness-Center

**ANNEN APOTHEKE**  
 Axl Holzgräbe  
 Magdeburger Str. 16  
 06862 Dessau-Roßlau  
 Tel.: 034901 516-0  
 Fax: 034901 516-16  
 www.apotheke-rosslau.de  
 info@apotheke-rosslau.de  
 Gicht?  
 Kennen Sie Ihren Harnsäurewert?  
 Wir können ihn bestimmen!

**Roßlauer Schiffswerft RSW**  
 Werftstraße 4  
 06862 Dessau-Roßlau  
 Telefon (034901) 94-0  
 www.rsw-stahlbau.de  
 mail@rsw-stahlbau.de  
 • Schiffs- und Sektionsbau  
 • Schiffsreparaturen  
 • Kranbau  
 • Stahlwasserbau  
 • Stahl- und Stahlbrückenbau  
 • Maschinen- und Anlagenbau

## Stammtisch • 27. Mai • 19 Uhr • WTZ

Sind Sie Vorsitzender eines Vereins oder dessen Kassenwart? Haben Sie auch schon von den schlimmsten Gerüchten rund um die Änderungen im Lastschriftverkehr gehört? Kennen Sie den Unterschied zwischen Spenden und Sponsoring? Wissen Sie um die möglichen Folgen für den Verein oder die Institution, wenn man beides nicht genau trennt? Die Stadtparkasse Dessau hatte zu diesen Themen zu einem Vereinsforum geladen. Wir haben den Veranstalter darum gebeten, uns all die wichtigen Neuerungen im Rahmen des nächsten Stammtisches kompakt vorzutragen. *Wir danken der Stadtparkasse Dessau für die Zusage und Günther Gern, der uns den großen Konferenzraum des WTZ in der Mühlenreihe 2a zur Verfügung stellt. Kommen Sie am 27. Mai in das WTZ. Wir freuen uns auf Sie.* [C. Heppner] Der einheitliche Zahlungsverkehrsraum in Europa wird am 01.02.2014 Wirklichkeit. Die nationalen Bezahlfverfahren werden abgeschaltet und es können nur noch die SEPA-Bezahlverfahren für Überweisung und Lastschrift genutzt werden. Die SEPA-Lastschriften können dabei nur noch beleglos durch den Kunden eingereicht werden. Die technische und organisatorische Umsetzung der Einführung der neuen Bezahlfverfahren erfordern erheblichen Aufwand bei allen Zahlungsverkehrsteilnehmern. Wir informieren Sie gern über notwendige Aktivitäten, damit Sie sicher Ihren SEPA-Zahlungsverkehr ausführen können. [Stadtparkasse Dessau]

## DAUERWELLE 26.-28. April 2013

*Interaktive Ausstellung am Kunststandort Roßlau mit* Hobbykünstlern aus Roßlau (und Umgebung), Endmontagehalle im Elbewerk, Hauptstraße, 06862 Dessau-Roßlau (Stadtteil Roßlau) Fr ab 19 Uhr, Sa: 14 - 22 Uhr, So: 13 - 17 Uhr *Fr. 19 Uhr* Maskierter Sekttempfang mit den „Huskies“ *19.30 Uhr* Grußworte *20 Uhr* Klanghealing *Sa. 15 - 15.30 Uhr* Der Männerchor Roßlau e.V. *14.30/15.30/16.30/17.30 Uhr* Schattentheater *19 Uhr* „KlaSchaly“ *So. 15 Uhr* Spielmannszug BLAU-WEISS Roßlau e.V. *16 Uhr* Lyrische Bildbesprechung *Sa. + So. Gemeinschaftsaktionen der Besucher und Künstler 14 - 17 Uhr* „Ein Bild für Roßlau“ – Besucher und Künstler gestalten gemeinsam ein Fadenbild vom „Dietz'schen Schaufelrad“, betreut durch das Team der „Ölmühle“ zur Versteigerung zugunsten des Schifferfestes 2013 *14 - 16.30 Uhr* „Dessau minus Roßlau ist für mich wie ...“ jeder Besucher bringt etwas mit, selbst gemacht oder gefunden, das für ihn die schlimme Subtraktion symbolisiert. Die Künstler sammeln die Objekte und bereiten daraus ein Folgeprojekt vor. *Außerdem:* die BI sammelt Unterschriften für das Bürgerbegehren „Miss Button“ versorgt Sie mit „Schifferfest-Treuebuttons“ [Stefan Koschitzki]

## Himmelfahrt an der Wasserburg



Am 9. Mai lädt der Spielmannszug zu seinem traditionellen Familiennachmittag auf die Roßlauer Wasserburg ein. Von 14-18 Uhr werden die Gäste durch das abwechslungsreiche Repertoire des Spielmannszuges sowie der Musik von DJ Detlef unterhalten. Die Musiker werden bei mehreren Konzerten ihr Können unter Beweis stellen. Neben selbstgebackenem Kuchen der Spielleute, wird es auch Getränke und Bratwürstchen der Roßlauer Events geben. Natürlich können alle Kinder ihr Talent an den Instrumenten des Spielmannszuges testen und dabei mal so richtig auf die „Pauke“ hauen. *Der Eintritt ist selbstverständlich frei.* [Maik Thiemrodt]

## Internationaler Museumstag am 12. Mai

Die Roßlauer Schiffswerft oder die Sachsenbergs, wie es früher hieß, kennen wohl die meisten Roßlauer. Sie war mitbestimmend im Schiffbau über 147 Jahre und am Mittellauf der Elbe die größte Binnenwerft. Darüber kann man sich im Schiffbaumuseum gut informieren. Aber war sie der einzige Schiffbaubetrieb an der Elbe? Nein, von Böhmen in der Tschechei bis Hamburg gab es über 68 Schiffbaubetriebe. Diesem Thema hat sich der Roßlauer Schifferverein 1847 e.V. zum Internationalen Museumstag am 12. Mai 2013 im Museum in der Clara-Zetkin-Straße gestellt. Die Elbe wird graphisch, per Wort und alten Fotos anschaulich über die vielen Schiffbaubetriebe entlang der Elbe dargestellt. Dabei gibt es viele Fragen zu beantworten, warum gab es z.B. an einigen Strecken der Elbe so viele Werften, an anderen wieder keine? All dies und vieles mehr können Sie am 12. Mai 2013 im Schiffermuseum beim Schnack mit uns Schiffern erfahren. Punkt 10.00 Uhr ist die Eröffnung. Ein Glas Sekt und die obligatorische Schifferschnitte gibt es dazu. Also seien Sie herzlich eingeladen. Tschüss bis zum 12. Mai im Museum. [Roßlauer Schifferverein 1847 e.V.]

## ES STINKT UNS! In ganz Dessau-Roßlau. Mal wieder!



Der Bauausschuss hat am 09.04. die Beschlussvorlage für die Biogasanlage in Roßlau durchgewunken. Brisant daran ist, dass erst jetzt ein Baugrundgutachten auftaucht, in dem beschrieben wird, dass in einer weiteren Ausbaustufe noch jeweils ein Fermenter und Gärresteendlager gebaut werden sollen. Nach wie vor ungeklärt ist die Frage der Lärmbelastigungen durch Schwerlast-LKW. Immerhin sollen ca. 96.000 t Einsatzstoffe und Gärreste über die Berliner/Lukoer Straße und das Stadtgebiet von Roßlau transportiert werden. *Dieser zusätzliche Verkehrslärm betrifft übrigens zu einem Großteil auch die Einwohner von Dessau.* Eine Sonderfallprüfung nach TA Lärm und eine Vorher-Nachher-Betrachtung die von verschiedenen Behörden gefordert wurden, sind bisher nicht erfolgt. Zu Emissionen von krebserregendem Formaldehyd wird gutachterlich mit einem völlig veralteten und überhöhten Grenzwert gerechnet und nicht einmal für diesen dargestellt, wie er eingehalten werden soll. *Insbesondere die KiTa Buratino in Meinsdorf wird hier bis zu 60 Tage im Jahr dem Einfluss von krebserregendem Formaldehyd, Krankheitskeimen und Gestank ausgesetzt sein.* [Andreas Lohmann, Infos: www.biogasanlage-rosslau.de]

## Bürgerpreis für BURGTHEATERSOMMER ROßLAU

Am 14. März wurde unser Verein theaterBurg Roßlau e.V. für das Engagement in Dessau-Roßlau mit dem *Bürgerpreis der Stadtparkasse Dessau* ausgezeichnet. Nach einjähriger Pause, wegen fehlender Landesförderung, planen wir vom 1. bis 18. August 2013 wieder einen Burgtheatersommer auf der Burg Roßlau. Noch ist die Finanzierung nicht ganz gesichert – und mit den Bauarbeiten auf der Burg ist's wie mit dem Wetter, man weiß nicht, was kommt – aber wir sind zuversichtlich. Für 2013 haben wir uns nichts geringeres als Goethes „Faust“ vorgenommen, mit einem neuen, sehr erfahrenen Regisseur, Jobst Langhans und sechs Schauspielern. Es bestand schon länger der Wunsch dieses Stück auf der Burg aufzuführen. Nach der Volkssage hat sich der Magier und Professor Faust „in den Wäldern bei Wittenberg“ herumgetrieben – kam er vielleicht auch in Roßlau vorbei? Neben den Abendaufführungen soll an vier Sonntagen wieder ein spezielles Kindertheaterstück gespielt werden. Genaue Termine, Zeiten, Kartenreservierung und weitere Informationen finden Sie etwa ab Mai auf unserer Website. Voraussichtlich startet im Juni der Kartenvorverkauf in den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau. *Unterstützen können Sie den Burgtheatersommer mit einer Spende auf unser Konto Nr. 680, BLZ 800 535 72 bei der Stadtparkasse Dessau-Roßlau. Oder besuchen Sie einfach eine unserer Aufführungen.* Wir sehen uns, hoffentlich, im August auf Burg Roßlau! [Benjamin Kolass und das Team des theaterBurg Roßlau e.V. www.theaterburg-rosslau.de] *\*Unter dem Motto "Für mich, für uns, für die Region" lobte die Sparkasse Dessau im November 2012 zum zehnten Mal den Bürgerpreis für ehrenamtliches Engagement aus. Neben anderen Projekten erhielten folgende eine Förderung aus dem Bürgerpreis: theaterBurg Roßlau e.V. "16. burgtheatersommer Roßlau" und SV Germania e.V. "Zusammenarbeit zwischen AG Schulen / Kindergärten und Verein" ... Der Bürgerpreis wurde erneut ausgelobt! [Info der Sparkasse Dessau]*

## Tunesische Katastrophenschützer zu Gast

Im März waren 13 hauptamtliche Katastrophenschützer aus Tunesien zu Gast beim Technischen Hilfswerk in Dessau-Roßlau. Das Technische Hilfswerk unterstützt die tunesische Katastrophenschutzbehörde ONPC (Office National de la Protection Civile) im Auftrag des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland beim Aufbau ehrenamtlicher Strukturen in Tunesien. Dazu gehört unter anderem der Bereich der Aus- u. Fortbildung hauptamtlicher tunesischer Ausbilder hier vor Ort in Deutschland. Es gab seit Ende Februar insgesamt drei Ausbildungsstationen. Neben Sinzig bei Bonn und Dresden waren die tunesischen Ausbilder auch 14 Tage beim Ortsverband des Technischen Hilfswerks unserer Doppelstadt Dessau-Roßlau zu Gast. Unter anderem wurde auch der Umgang mit hydraulischem Rettungsgerät geübt. Dabei gab es die ein oder andere Überwindung bei den tunesischen Ausbildern beim Zerschneiden des bereitgestellten Fahrzeuges, da laut eigenen Aussagen dieses Fahrzeug doch noch „Gut“ ist und es viel zu schade wäre es kaputt zu machen.



Am 28. März stand dann der Besuch der Feuerwehr Roßlau auf dem Plan. Nach der Begrüßung durch die anwesenden Mitglieder der Wehrleitung und der Einsatzabteilung folgte eine kurze Einführung in den Aufbau unserer Freiwilligen Feuerwehr. Wir erklärten, dass jeder einzelne neben seiner ehrenamtlichen Mitgliedschaft auch noch seinem erlernten Beruf als Schlosser, Bürokauffrau oder Tischler nachgeht und alles, was wir hier machen, in unserer Freizeit oder in Abwesenheit vom Arbeitsplatz erfolgt. Wir zeigten auch die Alarmierung unserer Einsatzkräfte per Funkmeldeempfänger und Hausalarm. Zum Schluss demonstrierten wir in einer kleinen Einsatzübung das richtige Vorgehen in einem Brandraum. Im Anschluss an diese Einsatzübung hatte jeder tunesische Ausbilder die Möglichkeit sich mittels Wärmebildkamera im Brandraum zu orientieren bzw. Flüssigkeitsstände in Behältern zu erkennen. Nach der Beantwortung aller Fragen ging es für die hauptamtlichen tunesischen Kräfte zurück in den THW Ortsverband Dessau-Roßlau, wo der letzte Abend mit einem gemeinsamen Abendessen ausklang. Wir möchten abschließend sagen, dass wir als Feuerwehr Roßlau sehr aufschlussreiche tunesische Ausbilder zu Gast hatten und uns auf ein Wiedersehen bzw. einen Erfahrungsaustausch sehr freuen würden. [Alexander Buba, Freiwillige Feuerwehr Roßlau]

beitsplatz erfolgt. Wir zeigten auch die Alarmierung unserer Einsatzkräfte per Funkmeldeempfänger und Hausalarm. Zum Schluss demonstrierten wir in einer kleinen Einsatzübung das richtige Vorgehen in einem Brandraum. Im Anschluss an diese Einsatzübung hatte jeder tunesische Ausbilder die Möglichkeit sich mittels Wärmebildkamera im Brandraum zu orientieren bzw. Flüssigkeitsstände in Behältern zu erkennen. Nach der Beantwortung aller Fragen ging es für die hauptamtlichen tunesischen Kräfte zurück in den THW Ortsverband Dessau-Roßlau, wo der letzte Abend mit einem gemeinsamen Abendessen ausklang. Wir möchten abschließend sagen, dass wir als Feuerwehr Roßlau sehr aufschlussreiche tunesische Ausbilder zu Gast hatten und uns auf ein Wiedersehen bzw. einen Erfahrungsaustausch sehr freuen würden. [Alexander Buba, Freiwillige Feuerwehr Roßlau]

**WTZ Roßlau**  
 Von der Idee ...  
 > Motorentechnik  
 > Energiesysteme  
 > Forschung und Entwicklung  
 > Tests, Schadensgutachten  
 > Dienstleistungen  
 ... bis zur Anwendungsreife.  
 WTZ Roßlau gGmbH  
 Mühlenreihe 2A  
 06862 Dessau-Roßlau  
 Tel. 034901 883-0  
 Fax: 034901 883-120  
 E-Mail: info@wtz.de  
 Ansprechpartner:  
 Günther Gern  
 Geschäftsführer

**Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG**  
 Mitschurinstr. 38 • 06862 Roßlau • Tel. (034901) 8 32 30 • Fax (034901) 6 66 51  
 rosslauer-wg@t-online.de

**Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste**  
**Pflegenote 1,1**  
**Swetlana Dießner 24h**  
**0172 3132734**  
 Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen)  
 Südstr. 10+43 / Luchstr. 18 Büro: 034901 95157  
 (Senioren WG's) 06862 Dessau-Roßlau  
 • Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige  
 • Pflege nach KH-Aufenthalt  
 • Intensivpflege 24h zu Hause  
 • Betreuung Demenzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)  
 • Dienstleister in WG (11 Jahre Erfahrung)  
 • Urlaubspflege (Entlastung Angehöriger)  
**Geborgenheit, liebevolle Zuwendung, mehr Zeit für Sie!**

**Salzoase**  
 www.salzoase-rosslau.de  
**Mo-Sa: 9.45-20.00 Uhr**  
 Sa: 9.45-12.00 Uhr Kinder in Begleitung Erwachsener kostenlos  
 Ein Besuch in der Salzoase (Grotte) sorgt nicht nur für allgemeine Entspannung und stärkt das Immunsystem, sondern unterstützt Ihre Gesundheit vor allen bei folgenden Beschwerden:  
 • Lungen- und Bronchialkrankheiten • Herz- und Gefäßkrankheiten  
 • Allergien • Hauterkrankungen wie Neurodermitis  
 • Unterfunktion der Schilddrüse • Stress usw.  
**Am Muttertag:**  
 Sonntag, 12. Mai 2013  
 Von 14-18 Uhr geöffnet.  
 Mütter 5 Euro Eintritt.  
 Voranmeldung erwünscht.  
 Nehmen Sie sich Zeit für sich und machen Sie einen Kurzurlaub in der Salzoase Roßlau. Wir freuen uns über Ihren Besuch.  
 Porsestraße 36 • 06862 Dessau-Roßlau • 034901 8092 79 • info@salzoase-rosslau.de



## Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: **Dampfschiffahrtsparade in Dresden**

Alljährlich säumen am 1. Mai tausende und abertausende Schaulustige die Elbufer in Dresden, wenn die Sächsische Dampfschiffahrt zur Flottenparade der ältesten und größten Raddampfer-Flotte der Welt einlädt. Glückliche diejenigen, die als Lohn für zeitiges Aufstehen einen Platz auf der Brühlschen Terrasse fanden. Glücklicher aber jene, die eines der Tickets auf einem der Schiffe erstehen konnten. Denn natürlich ist die große Flotte für dieses Highlight schon wochenlang vorher ausgebucht. Die neun zwischen 1879 (!!!) und 1929 erbauten Seitenraddampfer („Stadt Wehlen“ [1879], „Diesbar“ [1884], „Meißen“ [1885], „Pillnitz“ [1886], „Krippen“ [1892], „Kurort Rathen“ [1896], „Pirna“ [1898], „Dresden“ [1926] und „Leipzig“ [1929] werden von den beiden 1994 in Tangermünde erbauten Salonschiffen „August der Starke“ und „Gräfin Cosel“ begleitet. Als einziger der neun Raddampfer fährt die „Diesbar“ als technisches Denkmal noch mit einem kohlebefeuerten Dampfkessel aus dem Jahr 1841.



Dampferparade vor der Brühlschen Terrasse  
Foto: Stadt Sächsische Dampfschiffahrt

Lassen Sie sich einfach zu einem Besuch in Dresden am 1. Mai oder an einem anderen Zeitpunkt zu einer Dampferfahrt irgendwo zwischen Diesbar-Seußlitz und Bad Schandau inspirieren. Und seien Sie als Roßlauer auch ein wenig stolz, weil die meisten der Dampfer mehrfach auf unserer Werft von den hochqualifizierten Arbeitern repariert oder einer Verschönerungskur unterzogen wurden. [Klaus Tonndorf]

## Dessau-Roßlau muss Dessau-Roßlau bleiben

der Bindestrich... [von Lutz Sehmisch]

|                             |                                |                                 |
|-----------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| verbindet, was sich braucht | streit aus eigensucht          | ideen sind gesucht              |
| nicht immer aus liebe       | droht zu entzweien             | das ganze in die welt zu tragen |
| oft ist es vernunft         | das ganze aus dem blick        | damit jeder sich wiederfindet   |
| schafft ein neues ganzes    | wird der bindestrich zum minus | mit stolz auf seine heimat      |

### Wollen auch Sie endlich selbst entscheiden?

**DANN unterschreiben Sie für das Bürgerbegehren.** Bei der Ausstellung Dauerwelle (Termine siehe WEB)  
Bei LEUPOLD-Optik (Roßlauer Hauptstr.) **www.dessauplusrosslau.de**

**07.05.2013**  
**17.30 Uhr**  
Schule Kleinkühnau

**28.05.2013**  
**17.30 Uhr**  
Bauhaus / Aula

Kommen Sie zu den nächsten Einwohnerversammlungen "Masterplan Bauhaus" und Umbenennung der Stadt auf Einladung des OB Klemens Koschig.

## Bürgerinitiative FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau

Sylvia Gernoth 0178 5018795 s.gernoth@dessauplusrosslau.de Frank Fritzsche 0170 4019027 f.fritzsche@dessauplusrosslau.de

## Starke Vereine FÜR Roßlauer Gören

**Oriental Dance Girls:** Für unsere Region noch immer ungewöhnlich ist der orientalische Tanz und das erst Recht für Kinder und Jugendliche. Obwohl der Bauchtanz gerade für die Kleinen so interessant ist. Die Märchen aus 1001 Nacht verzaubern besonders wegen der glitzernden Kostüme und den orientalischen Klängen. Und so freuen wir uns über alle interessierten Mädchen ab 6 Jahren die sich in unseren Übungsräumen in der Clara Zetkin Str. 20a einfinden. Im Moment zählen wir 24 tanzende und auch 23 nicht tanzende Mitglieder in unserem Verein. Unsere Kinder- und Jugendarbeit beinhaltet natürlich in erster Linie das Trainieren der Kids, wobei wir besonderen Wert auf den Spaß am Tanzen legen. Die Kinder sollen eben einfach mal den Schulstress vergessen können!!! In einem Jahr fallen bei uns 280 Übungsstunden an, in denen die Kinder von uns trainiert und betreut werden. Hinzu kommen ca. 30 Auftritte pro Jahr, die ebenso von uns betreut und organisiert werden. Gerade hier sind wir auch auf die Eltern angewiesen. Oft haben sie die kleinen und großen Tänzerinnen zum Auftrittsort gefahren, manchmal sogar bis nach Berlin. Dafür kann man nie oft genug DANKE sagen! Und dann wäre da noch unsere gute und fleißige Fee die mit ihrer Nähmaschine manchmal die Nächte durch rattert, weil die lieben Kleinen mal wieder aus ihren Kostümen heraus gewachsen sind! Und da unsere Gudrun nie NEIN sagen kann, schlagen auch hier noch mal unzählige Stunden des Nähens und Verzierens der wunderschönen Kostüme zubuche. Aber wir alle machen das GERN! Schauen Sie uns doch einmal bei einem unserer nächsten Auftritte zu! [Doreen Wolter-Schmidt, www.oriental-dance-girls.de]



auf die Oriental Dance Girls, die Revuetanzgruppe Showtime, die Dessauer Sunheads, die Tanzgruppe SCHAUT-hin und die Dessauer Tanzfabrik! Einlass ist ab 15.00 Uhr und der Eintritt ist frei! [Doreen Wolter-Schmidt]



**Hubschrauber**  
22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest

**Tickets ab sofort.**

Holen Sie sich Ihr Ticket noch heute. Die Anzahl der Rundflüge ist begrenzt.

**0151 50480813**

**Ticket 40,00 € pro Person**

## Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



**Der rekonstruierte Giebel der Roßlauer Burg** Es ist erst wenige Wochen her, da versteckte sich die Burg im Zuge der Dachsanierung hinter einem Gerüst und war vor neugierigen Blicken geschützt. Dabei entstand hinter der Abplanung der Gerüste ein kleines Schmuckstück, der rekonstruierte Giebel. Die Farbfassung der Simse, neue Putzflächen, neugestaltete Fensterfaschen und das Postament mit Kugel auf der Giebelspitze lassen erahnen in welcher Pracht sich die Burg – oder zutreffender das Schloß – einst zeigte. 1985 erfolgte bereits eine Sanierung bzw. Neueindeckung der Burgdächer. Dabei wurde der schadhafte Ortgang des Giebels bis auf Dachhöhe abgebrochen und mit Dachziegeln überdeckt. Auch der Giebel wurde neu verputzt, wobei alle architektonischen Merkmale beseitigt und der Giebel mit einem Zementputz überzogen wurde. So fristete der Giebel fast 30 Jahre ein recht trostloses Dasein, bis zur Dachsanierung im Jahre 2012. Im Zuge dieser Sanierung wurden auch wieder bauhistorische Untersuchungen an der Burg durchgeführt, und erstmalig wurde die Fassade untersucht. Dabei wurde am obersten Sims, verdeckt durch die Dachrinne, eine alte Farbfassung aufgefunden: grau und in regelmäßigen Abständen weiße bzw. rote Striche. Diese Farbgestaltung sollte den Eindruck erwecken, dass der Sims aus großen Steinblöcken gesetzt ist. Aber auch die Hauptfassade sorgte für eine kleine Überraschung: Der dort befindliche Putz stammt noch aus dem 17. Jahrhundert. Es waren die Amtsleute von Metsch, die im 17. Jahrhundert die alte Burg zu einem Schloß umbauten. Hauptgrund war dabei sicherlich der Umstand, dass die Burg im Zuge der Schlacht an der Elbbrücke im April 1626 vermutlich durch Soldaten geplündert und verwüstet wurde. Neben dem Wiederaufbau der Wirtschaftsgebäude wurde auch die Oberburg saniert bzw. neu ausgebaut. Es wurden die kompletten Dachwerke inklusive des großen Giebels neu errichtet. Gleichzeitig wurde die komplette Fassade einschließlich des Wohnturms verputzt. Dieser Rauputz in Besenstrich-Optik befindet sich noch heute unverändert an der Außenfassade. Er wurde nie erneuert oder ausgebessert. Selbst Herzog Heinrich von Anhalt-Köthen beließ 1836 den Putz so wie er war. Deshalb lag es nahe, den Giebel zu rekonstruieren und in seiner alten Pracht erstrahlen zu lassen, wie ihn auch zahlreiche alte Burgansichten zeigen. [Torsten Vollert]

**Gratulation dem Gewinner dieser Runde: Christa Tschesch aus Roßlau** Gewinn: Gutscheine der Firma "Burg Event Vollert" für eine Person zum Ritteressen im Wert von 35 €.



**Sommernacht mit Tänzchentee am 12.7.13 ab 19 Uhr auf der Roßlauer Burg.** Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht – bitte also die Kontaktdaten nicht vergessen.

**Wo findet man unser aktuelles Roßlauer Detail?** Schreiben, mailen oder faxen Sie an „mein-Roßlau“. **Einsendeschluss ist der 17.05.13.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Preis in dieser Runde: 2 Karten für die Roßlauer Sommernacht mit Tänzchentee am 12.7.13 ab 19 Uhr auf der Roßlauer Burg.** Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht – bitte also die Kontaktdaten nicht vergessen.

## Auto-Service-Center Roßlau GmbH

Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht



6.550,00 €

**Peugeot 107 Filou 70 3-türig**  
EZ: 04/2008, 50 kW (68 PS), 56.590 km, linarite blau metallic, ABS, Airbags, Servolenkung, elektrische Fensterheber vorn, Radio CD, Zentralverriegelung, Rücksitzbank 50/50 get. umklappbar, 1. Hand, Scheckheft gepflegt



9.850,00 €

**Peugeot 207 Sport Automatik 120 VTI 5-t**  
EZ: 03/2009, 88 kW (120PS), 40.400 km, chronos silber metallic, ABS, Airbags, Klimaautomatik, el. FH, NSW, LM-Felgen, Kurvenlicht, el. AS, Zentralverriegelung, Alarmanlage, Regensensor, uvm., 1. Hand, Scheckheft gepflegt

## Serviceangebote unserer Werkstatt:

**Frühlingscheck**

**19,99 €**

**Streusalzentfernung**

(Motorraum, Radkästen, Unterboden)

**35,00 €**

Magdeburger Straße 15a  
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 82739

## Einladung zum Welttag des Tanzes

Am 28.4.13 um 15.30 Uhr findet in der Dessauer Marienkirche ein buntes Programm für Jung und Alt statt. Verschiedene Dessau-Roßlauer Tanzgruppen begehen zum 2. Mal gemeinsam den Internationalen Tag des Tanzes und zeigen allen interessierten Zuschauern, was die Begeisterung am Tanzen ausmacht! Freuen Sie sich auf die Oriental Dance Girls, die Revuetanzgruppe Showtime, die Dessauer Sunheads, die Tanzgruppe SCHAUT-hin und die Dessauer Tanzfabrik! Einlass ist ab 15.00 Uhr und der Eintritt ist frei! [Doreen Wolter-Schmidt]

## Roßlauer Sommernacht mit Tänzchentee

**12.07.2013 • Wasserburg Roßlau**

**Einlass:** ab 19 Uhr | **Beginn:** 20 Uhr  
**Eintritt:** 8,90 € VVK\* 10,90 AK  
**Karten und Infos:** Roßlauer Events  
**Telefon:** 0151 50480813

\*inkl. Vorverkaufsgebühr.  
**ACHTUNG:** Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Karten zur Verfügung. **Sichern Sie sich Ihre Karte noch heute!**

## Wirtschaftskreis Roßlau e.V.

74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe. Informieren Sie sich über unsere Arbeit:

**Anschrift:** Mühlenreihe 2a  
06862 Dessau-Roßlau  
**Tel.:** 034901 8830

**Ansprechpartner:** Hans-Joachim Mau  
**Tel.:** 0175 8309371

info@wirtschaftskreis-rosslau.de

**www.wirtschaftskreis-rosslau**



Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

**Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführung im In- und Ausland  
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen  
Auf Wunsch Hausbesuch  
Erledigung der Formalitäten  
Eigener Aufbahrungsraum

**Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.**

Tag und Nacht dienstbereit,  
auch an Sonn- und Feiertagen.

**Tel. 034901 8950**  
Berliner Straße 44  
06862 Dessau-Roßlau

**Tel. 034903 62996**  
Wittenberger Straße 53  
06869 Coswig (Anhalt)

**www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de**

**dabei**

um gemeinsam die Welt zu entdecken

Mit **DESSAUSTROM** begleiten wir dein Leben jeden Tag aufs Neue und helfen dir bei der Verwirklichung deiner Ziele. **Wir sind dabei!**

**STADTWERKE DESSAU**

**Nicht einfach nur getönte Gläser!**

**Sonnen-Schutz-Angebot:**

... kontraststeigernde oder polarisierende Sonnenschutzgläser ... in Ihrer Glasstärke

**zum Aktionspreis!**

Aktionszeitraum bis 30.06.2013

**ZEIT FÜR IHRE AUGEN**

**LEUPOLD OPTIK**

Roßlau, Hauptstraße 8 • Coswig, Friederikenstraße 13



Aus dem Ortschaftsrat

Auf der Tagesordnung der letzten Ortschaftsratssitzung standen die „Biogasanlage“ und das „Altenpflegeheim“. Verhältnismäßig viele Einwohner nahmen an der Sitzung teil. In der Einwohnerfragestunde wurde das Thema „Brunnen“ angesprochen, wann dieser wieder funktioniert. Wäre ein tolles Geburtstagsgeschenk „800 Jahre Roßlau“ 2015. Von Bürgern wurde auch kritisiert, dass die Tagesordnung der Ortschaftsratssitzung nicht auf der Homepage der Stadt eingestellt war. Vor den Ratsmitgliedern lagen 2 Vorlagen mit fast 1000 Seiten zur „Biogasanlage“. Herr Vester, Sprecher der Bürgerinitiative „Gegen den Bau einer Biogasanlage in der Lukoer Straße“, hatte sich intensiv mit dem Thema beschäftigt und Fragen an die Verwaltung gestellt. Der Rat stimmte der Vorlage am Standort Lukoerstraße nicht zu. Der Standort „Altenpflegeheim“ in der Feldstraße kann nun beginnen. Die Baufreiheit wurde geschaffen, nachdem einige Bäume gefällt wurden. Der Roßlauer Personenbahnhof wird vom 14.04.2014 bis 28.05.2014 komplett saniert und umgebaut. In der Zeit erfolgt Schienenersatzverkehr. Der Güterbahnhof wird 2015 saniert, auch der Haltepunkt in Meinsdorf. Die Stadt Dessau-Roßlau hat zusätzlich 5,35 Mill. Euro in die Stadtkasse bekommen, diese fließen in das Theater und die Meisterhäuser. Die Bürgerinitiative „FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau“ berichtete, dass die Unterschriftenaktion begonnen hat und die Initiative 5.000 Unterschriften für einen Bürgerentscheid sammelt, damit die BürgerInnen dieser Doppelstadt über den Namen und die Entwicklung dieser Stadt entscheiden. [Sylvia Gernoth, Ortschaftsrätin]

Weitere Bäume im Obstmustergarten



Es haben am 5.4. zwei Parteien, ein Privathaushalt und sieben Vereine im Beisein eines Großaufgebotes der Presse weitere Bäume gepflanzt. Eine komplette Liste aller bisherigen Bäume und deren Sponsoren erhalten Sie beim Regionalverband Mittlere Elbe und Umgebung der Gartenfreunde e. V. Inzwischen wird der Obstmustergarten gut besucht und hofft natürlich auf weitere Sponsoren. Es sind noch 18 Stellen für Obstbäume frei, und dann noch 8 Stellen für Sträucher oder Säulenobst. [Otmar Walther]

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

... Mitgliedern des FV der Schifferstadt Roßlau: Dirk Hofmeister (28.04.) Matthias Dreher (01.05.) Christian Münchow (03.05.) Sven Bockeb (06.05.) Lutz Hanke (12.05.) Barbara Richard (14.05.) Regina Güttler (22.05.) Stefan Papert (23.05.)

Roßlauer Baustellenkalender (15.04.13)

16.-30.04.2013 Vollsperrung: Damaschkestr. 12 bis Einm. Am Finkenherd (DVV)  
02.04.-02.07.2013 Vollsperrung: zw. Mühlst. u. Thießen (DB) Uml. ü. Luko K 2002  
15.04.-31.08.2013 Vollsperrung: Rudolf-Breitscheid-Straße (DVV)

Wat ick noch saren wollte ...

Ick jloowe, det alle mechtich froh jewes'n sin, als d'r lange Wint'r endlich verbei jewes'n is. Ick konnte det Wort Schnee schon nich mehr heern. Awwer det dicke Ende is noch lange nich verbei. Ick meine nich ma de Schlachlecher inne Schtraßn. Da sind se ja ganz scheen fix beid't Zuschtoppn jewes'n. De Schrewerjärtner horrn ooch de ganze Zeit met de Hufe jescharrt, det se nu mah loslejen kenn'n. Ick horre iwwern Wint'r ooch de Vorelheiser for'n Jart'n renoviert. Awwer uffhäng'n konnte ick se ja niche. Da wern meine fliejd'n Unnermieter ganz schön doof jekiekt ham, wei se sich nu weller selwer det Nest baun musst'n. Wat meine Doktorsche is, die hat miche jesat, det der Schnee sich ooch um meine Hift'n rum anjelerert horre. Se hat ja Recht. Ick horre man jrade noch so det letzte Loch in'n Jürt'l zujekricht. Awwer nu misst'n 3 bis 5 Kilo runner, meent se. Ick jloowe, mich tritt'n Pferd! Inne Roßblooer Borch ham se Jott sei Dank keen'n Hungerturm, wo ick mich hette inmiet'n kenn'n. Da wird wo nur Loof'n un Radfahn iwwerbleim, darmet de Hos'n weller zujehn. Vlei is det ooch billijer als neie Klamott'n zu koof'n. Een Trost horre ick awwer. Miche jeh't's nich alleine so. un det treestet mich so'n bisschen. Det wollt ick noch saren. [Eier Quasskopp]

Zwei Roßlauer zeigen Flagge



Die Radelsaison ist eröffnet. Im September absolvierten wir, Micha Harr und der Roßlauer "Buhnenkopp" Richi Stötzer, den Saale-Radwanderweg. Bis Münchberg per Bahn und dann hieß es "auf die Radl'n hüpf't". An der Saalequelle Fahne von Roßlau gehisst, Trinkflaschen mit frischem Saalequellwasser gefüllt und ab ging unsere interessante aber zwischendurch auch sehr beschwerliche Reise in Richtung Mündung nach Barby. Anspruchsvoll und beschwerlich deshalb, weil für uns "Flachland-Tiroler" Bergauffahrten mit 30 kg Gepäck doch ganz schön anstrengend waren. Absteigen und schieben verletzte unseren Stolz nicht. Fünf Übernachtungen mit einem wohlverdientem Bierchen am Abend gab es in dieser Zeit. Belohnt für unsere Anstrengungen wurden wir aber auch mit vielen Sehenswürdigkeiten entlang der Saale. Dunkle Auenwälder, enge Schluchten, malerische Stauseen, das Saale-Unstrut-Weinbaugebiet, grüne Wiesen und Burgen, Burgen, Burgen. Ab Saalfeld ging es dann leichter, da hatten wir die bayrischen und thüringischen Berge hinter uns. Interessante Gespräche mit Einheimischen brachten uns viel Wissenswertes über die Saale, hatten wir doch die Saale bis dato auf ... na ja ... "Halle an der Saale" reduziert. Stolz waren wir, als wir nach 461 km Barby erreichten. Da waren die letzten 35 km über den Elbe-Radweg nur noch ein Katzensprung. Leider schauten wir zum Schluss nicht auf unseren Tacho, denn sonst wären wir noch zum Kreisverkehr am Finkenherd gefahren, hätten eine Runde gedreht und 500 km voll gehabt. Zwei Roßlauer zeigen Flagge. Alles in allem sehr empfehlenswert, aber davor unbedingt ein bisschen trainieren. [Richard Stötzer]

Senioren ergreifen das Wort

Wir können hoffen. Nein, nicht nur auf wärmeres Wetter, auch ein schon lang bemängeltes Ärgernis soll im Jahre 2014 behoben werden. Als am 28. Februar der Seniorenbeirat zu dem Thema öffentlicher Nahverkehr einlud, waren sehr viele Interessierte gekommen. Vertreter von Stadt, Verkehrsbetrieben und der Nasa stellten sich den vielen Fragen der Senioren. Frau Katte von der Nasa nahm auch die Anfrage bezüglich unseres Bahnhofs entgegen und versprach uns eine Antwort. Sie nahm Rücksprache mit der Bahn und so sieht es aus! Der Bahnhof wurde für 16.000 € versteigert mit der Maßgabe, darin eine Toilette und einen Imbiß zu schaffen. Im Jahr 2014 sollen die Gleise behindertengerecht umgebaut werden. Vor dem Bahnhof soll ein sogenannter Schnittstellenbereich geschaffen werden, der Bus, Bahn und Parkplatz mit Toiletten unmittelbar verbindet. Ich sehe nun den nächsten Reisen zuversichtlicher entgegen, denn bis zum nächsten Jahr ist es nicht mehr lange, ist ja schon wieder Mai und die paar Monate müssen wir uns dann halt auch ein menschliches Bedürfnis noch immer verknäuen. Bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]

Immer am zweiten Sonntag im Mai ...

Mit zarten vier Jahren: "Mama ist alles!" Mit acht: "Mama weiß alles." Und so korrigiert sich diese Aussage im Laufe der Jahre immer wieder: "Mama weiß viel. Mama weiß nicht wirklich viel." In der Pubertät: "Mama weiß gar nix!" Und bist du selbst erwachsen: "Mama darf das nicht wissen. Mama versteht das doch nicht mehr. Mama gehört zum alten Eisen." Aber dann – ganz sicher – irgendwann kommt die Einsicht: "Mama weiß das vielleicht? Bevor ich das entscheide, möchte ich Mamas Meinung einholen. Ich frage mich, wie Mama darüber denkt." Und eines Tages: "Wie gerne würde ich jetzt Mama fragen können." ... Es ist oft leicht zu denken, jemanden zu lieben, den du gerade eben kennen gelernt hast. Zu erkennen, dass du Jemanden wirklich liebst, der jeden Tag um dich herum ist, ist schwer, weil gerade der dich am meisten kritisiert und damit sicher auch nervt. Jemanden vergessen, den du geliebt hast, wirst du nie! Also vergesst am 12. Mai den Feiertag zu Ehren eurer "Mama" nicht. Auch wenn es nur ein "Ich hab dich lieb." ist. Sie hat es verdient! [Eure Fee]



Roßblooer Buhnenköppe schon aktiv



Die Roßlauer Laienspielgruppe schmiedet bereits an dem neuen und damit dritten Programm der Roßblooer Buhnenköppe für das Heimat- und Schifferfest. Motto in diesem Jahr: "Die Buhnenköppe auf Reisen" [Uwe Kürschner]

Impressum



Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de Grafik & Layout: Christel Heppner (Kontakt wie FV) Zeitung online: www.mein-rosslau.de Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. Annahme- und Annoncenschluss: ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. Verteilung: möglichst am letzten Freitag des Vormonats Ihre Meinung ist uns wichtig! Schreiben Sie uns. Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest: Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau (Konto: 30 153 877 BLZ: 800 535 72)

## Ex-Rohr

GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH

### Tag und Nacht

Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.  
Fettabschneiderreinigung, Kanalfarnsehen

Tel.: 034901 949912

Fax: 034901 949915

Hauptstraße 67b  
06862 Dessau-Roßlau

### Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne  
Notdienst Roßlau: 034901 85441

TREUE-Button zum 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest

2,50 €  
Ab sofort erhältlich.

## Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau  
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

### Gutes Dachhandwerk ist Ehrensache.

Dachdeckermeisterbetrieb  
S&S Baudienstleistungen

Mühlenstr. 40, 06862 Dessau-Roßlau  
Telefon: 034901 52501

## Zimmerei Lutz Söber

Meisterbetrieb

Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 86634  
Fax 034901 52158  
Mobil 01578 6769477  
lutzsoesser@t-online.de

## Frank Hörnicke

Jeber-Bergfrieden • Rotdornstraße 20 • 06868 Coswig (Anhalt)

Tel.: 034907 208-53  
Fax: 034907 208-54  
Funk: 0171 8143265

E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

### SANITÄR HEIZUNG KLIMA

### Kochschule

Buchung unter: 0172 / 98 06 214  
www.kuechen-design-dessau.de  
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau

### KÜCHEN DESIGN DESSAU

Tel.: 0340 / 2206502